

Ausgabe: © Schaumburger Nachrichten, 14.02.2009

Kaviar und Linsen statt Blumen und Schmuck



Obernkirchen. Valentinstag einmal anders: Am heutigen Sonnabend tischt die „Schaumburger Bühne“ bei Kerzenlicht, Cocktails und romantischer Musik noch einmal „Kaviar und Linsen“ auf. Leonida Papagatto, Oberhaupt einer verarmten Familie, schmuggelt sich in geliehenen Anzügen mit Spezialtaschen in offizielle Empfänge ein und räumt dort galant plaudernd das Buffet ab. Doch seine Familie hat den Kaviar bald satt und sehnt sich nach einem Teller Linsen. Kurzerhand gründet er ein „Komitee zur Rettung Hilfsbedürftiger“ und serviert ihnen sogleich den ersten Fall: seine eigene Familie. So startet ein verwirrendes Menü besonderer Art, gewürzt mit einer Prise Mord, nächtlichem Spuk und reichlich skurrilen Situationen. Das Stück ist witzig und pfiffig, das Ensemble hat bei den bisherigen Vorführungen vor Spielfreude nur so gesprüht. Beste Voraussetzungen also für einen unterhaltsamen Theaterabend. Für diese Vorstellung hat die „Schaumburger Bühne“ noch eine ganz besondere Überraschung parat: Sie verlost zwei Eintrittskarten für die Premiere ihres neuen Stücks Ende November diesen Jahres. Karten gibt es an der Abendkasse für zehn, ermäßigt für acht Euro. Um 19 Uhr hebt sich an der Schule „Am Ochsenbruch“ der Theatervorhang. rnk / rnk